Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 56 (1905)

Heft: 12

Rubrik: Holzhandelsbericht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der vorliegende Führer bringt, außer einem Berzeichnis der Holzgewächse, eine Beschreibung des Gartens nach Lage, Standort und Einrichtung, sowie geschichtliche Notizen und Angaben über die Verwaltung.

Dem hübschen Schriftchen ist ein vom Geheimen Hofrat Professor Kunze im Maßstab von 1:625 aufgenommener Plan beigegeben.

Die Umschau. Übersicht über die Fortschritte und Bewegungen auf dem Gesamtsgebiet der Wissenschaft, Technik, Literatur und Kunst. Herausgegeben von Dr. J. H. Bechhold. Verlag von H. Bechhold. Frankfurt a. M. IX. Jahrgang. Erscheint wöchentlich einmal. Bezugspreis vierteljährlich durch die Buchhandlungen und Postanstalten Mt. 3.80.

Der Jahresschluß dürfte der geeignete Zeitpunkt sein, um auf eine vorzüglich redigierte Zeitschrift aufmerksam zu machen, welche in populärer Form die verschiedensartigken wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Fragen von aktuellem Interesse erörtert.

In der uns vorliegenden letten Nummer der "Umschau" äußert sich Professor Dr. A. Forel unter dem Titel: Die Interessen der Brauerei und die Interessen des Volkes, über den vom deutschen Brauerbund gegen die Bestrebungen der Alkoholgegner gesührten Feldzug und deckt die wenig rühmlichen Praktiken jenes Verbandes schonungs= los auf. Sodann reiht sich an eine illustrierte vergleichende Übersicht der Ariegsslotten der Welt, ein Aufsak, in welchem versucht wird, die großartigen Schöpfungen der italienischen Renaissance=Periode den Einwirkungen der germanischen Rasse zuzuschreiben, sowie eine mit Abbildungen ausgestattete Mitteilung über den zum Lebendtransport von Fischen bestimmten Apparat Hydrobion, zu welchem bekanntlich ein Schweizer, Dr. Maurer in Walchwil, den Grundgedanken geliefert hat.

Gin illustriertes Referat über Zologie bespricht Land und Meer in Beziehung zum Tierleben, den Besruchtungsvorgang bei den Honigbienen und die höchst merk-würdigen Lebensgewohnheiten der Weberameise. Unter "Betrachtungen und kleine Mitteilungen" wird der Grund der verschiedenen Einwirfung von Zugluft und Wind auf den menschlichen Organismus erklärt, die Größe der Atome und Elektronen berechnet usw. Literatur-Besprechungen, Akademische Nachrichten, Zeitschriftenschau usw. vervollständigen den Inhalt des ebenso vielseitigen als gediegenen Blattes.



Holzhandelsbericht.

Den Preisangaben für aufgerüftetes Holz liegt die Sortimentsausscheidung nach der süd = beutichen Klaffifikation zugrunde; vergleiche Januarheft 1905.

3m November 1905 erzielte Preise.

A. Stefendes Sol3.

(Breise per m8. Aufrustungstoften zu Laften bes Berfäufers. Ginmessung am liegenden Holz mit Rinde.) Bern, Staats- und Gemeindewaldungen, X. Forstfreis, Langenthal.

Staatswald Schmidwald (Transport bis Rohrbach Fr. 3). 320 Stämme Fi. u. Ta. Bauholz, mit 0,94 ms per Stamm, Fr. 23. — Staatswald Fälli (bis Langenthal Fr. 3). 230 Stämme Ta. u. Fi. Bauh., mit 1,1 m³ per Stamm, Fr. 25. 80. — Staatswald Fuhrenwald (bis Langenthal Fr. 3). 30 Stämme

Ta. Bauh., mit 1,33 ms per Stamm, Fr. 24. — Staatswald Bernholz. 60 Stämme Sägholz, mit 1,34 m³ per Stamm, Fr. 27. 50. — Burgergemeinde Langenthal (bis Lagerplat oder Bahnhof Fr. 3). 800 Stämme Fi. u. Ta. Bauh., mit 1,46 m³ per Stamm, Fr. 25. 70. — Burgergemeinde Rumisberg. 300 m³ Bautannen, Fr. 26. 20.

Bern, Staatswalbungen, XV. Forstfreis, Miinster.

Combe Pierre (bis Münster Fr. 6). Birka 550 m3, 1/2 Fi. 1/2 Ta. schwächeres Sägh., Fr. 22.30. (Sehr schwieriger Transport, wobei Beschädigungen nicht ausge= schlossen. Holz sauber). — Combe Chopin (bis Münster Fr. 5. 50). Zirka 230 m3 7/10 Fi. 8/10 Ta. stärkeres Sägholz, Fr. 23. 50. (Transport schwierig. Holz schlank und aftrein.) — Montoz (bis Court Fr. 4. 50). Zirka 800 ms, 6/10 Fi. 4/10 Ta. ftärkeres Sägholz, Fr. 24 (etwas aftig.) — (Bis Court Fr. 4.) Zirka 200 m³, 7/10 Fi. 3/10 Ta. stärkeres Sägholz, Fr. 24 (etwas aftig.) — (Bis Court Fr. 4. 50.) Zirka 200 m³ Fi. u. Ta., schönes Bauh., Fr. 18. — Prémattat (bis Malleran ober Court Fr. 4. 20). Zirka 450 m3, 8/10 Fi. 2/10 Ta. stärkeres Sägholz, Fr. 28. 50 (schlank; Transport schwierig, viel Bruch zu befürchten). — Zirka 30 m³, 9/10 Fi. 1/10 Ta. Bauh., Fr. 18 (ziemlich schlank). — Droit des Ecorcheresses (bis Münfter Fr. 5. 20). Zirka 610 m3 Fi. u. Ta. schwächeres Sägholz, Fr. 23 (ziemtlich aftig und überständig). — Zirka 135 m³ Fi. u. Ta. schwächeres Bauh., Fr. 18 (etwas astig). - Bemerkung. Bau= und Sagholzpreise zeigen Tendenz zum Steigen; gegenüber 1904 ift ein Mehrerlös von Fr. 0.50 bis Fr. 1 per m3 zu verzeichnen. Der Verkauf fand scheinbar in getrennten Partien statt. Gine Verständigung der Sändler im großen liegt aber auf der Sand. Die Brennholzpreise stehen denjenigen letten Jahres ziemlich gleich, einzig Papierholz ift wieder im Steigen. Größere und fleinere Partien Tannen= spälten fanden Absatz auf den Bahnhöfen zu Fr. 13.50 per Ster uneingeladen. Riefernholz ift wenig begehrt. Infolge der regen Nachfrage sei'ens der Fabrikarbeiter sind die kleinern Brennholzsortimente, sowie Wellen fehr gesucht, ebenso das Ausschuß= holz, welch letteres fehr oft den Preis von guter Ware erreicht.

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Büren a./A.

(Bis Station Büren Fr. 4). Zirka 250 m³ Fi. schwächeres Bauholz. Höchste Eingabe auf Submission Fr. 21.15. — Bemerkung. Infolge Ringbildung dreier Imprägnieranstalten Fr. 1.50 niedriger als im Vorjahr, weshalb die Hingabe nicht erfolgte.

Solothurn, Staatswaldungen, I. Forstbezirk, Solothurn-Lebern.

Staatswald Bettlach (bis Selzach Fr. 4). 290 m³ Fi. u. Ta., wenig Kief. Sägh., Fr. 28. 90. — 55 m³ Fi., Ta. u. Kief. Bauh., Fr. 26. 10. — 25 m³ Fi., Ta. u. Kief. Bauh., Fr. 26. 10. — 25 m³ Fi., Ta. u. Kief. Bauh., Fr. 21. 20. — Bemerkung. Preise auf gleicher Höhe wie letztes Jahr, eher Tendenz für kleine Steigerung. Abfuhr etwas ungünstiger als im Borjahr. Brennholzpreise sind im Steigen begriffen.

Nargan, Staats= und Gemeindewaldungen, V. Forstfreis, Zofingen. (Ginmeffung am liegenden Holz, ohne Rinde.)

Staatswald Köllifen, Tann (bis Bahnstation Fr. 3.50—4). 100 Stämme, ²/₈ Ta. ¹/₃ Fi. Bauholz, mit ca. 1,20 m³ per Stamm, Fr. 27.50. — 67 Stämme, ²/₃ Ta. ¹/₈ Fi. Sägh., mit ca. 1,70 m³ per Stamm, Fr. 28.50. — Staatswald Langholz (bis Bahnstation Fr. 3.50—4). 30 Stämme, Ta. Sägh. mit ca. 2.35 m³ per Stamm, Fr. 28.50. — Staatswald Brunngraben bei Zofingen (bis

Bahnstation Fr. 3. 50-4). 125 Stämme, 3/4 Ta. 1/4 Fi. Sägh., mit ca. 2,62 m3 per Stamm, Fr. 29. — Gemeinde Aarburg. Glashüttenwald (bis Bahn= station 1.80-2). 85 Stämme, 2/3 Fi. 1/3 Ta. Sägh., mit ca. 1.62 m3 per Stamm, Fr. 27. — Gemeinde Murgenthal. Balzenwyl (bis Murgenthal Fr. 2. 40). 45 Stämme, 1/2 Fi. 1/2 Ta. Sägh., mit ca. 2,70 m3 per Stamm, Fr. 31. — Glas= hüttenwald (bis Murgenthal Fr. 2.40). 90 Stämme, 2/3 Fi. 1/3 Ta. Sägh., mit ca. 2,5 m³ per Stamm, Fr. 35. 80. — Langholz (vis Murgenthal Fr. 2. 40). 100 Stämme, 3/4 Fi. 1/4 Ta. Bauh., mit ca. 1. 20 m3 per Stamm, Fr. 26. — Hasli (bis Murgenthal Fr. 2.40). 4 m3 Gid. Sägh., Fr. 50. — Gemeinde Oftringen. Berg Loveichen und Tanngraben (bis Bahnstation Fr. 4). 55 Stämme Fi. u. Ta. Sägh., mit ca. 1.82 m3 per Stamm, Fr. 29. 25. — Gemeinde Strengel= bach. Lang= und Fetholz (bis Station Fr. 2-2.50). 127 Stämme Fi. u. Ta. Sägh., mit ca. 1,69 m³ per Stamm, Fr. 28. — Dorfgenoffenschaft Strengel= bach (bis Zofingen Fr. 2). 333 Stämme Fi. u. Ta. Bauholz, mit ca. 0,39 ms per Stamm, Fr. 20. 80. — 139 Stämme, 1/2 Fi. 1/2 Ta. Sägh., mit ca. 1,28 m3 per Stamm, Fr. 25, 30. — Gemeinde Uerkheim. Im Brändli und Riesenberg (bis Station Fr. 4). 87 Stämme Fi. Säg.= u. Bauh. mit ca. 1,24 m³ per Stamm, Fr. 27. — Gemein de Vordemwald (bis Station Fr. 3). 186 Stämme Fi. u. Ta. Bauh., mit ca. 0,87 m³ per Stamm, Fr. 23. 60. — Gemeinde Gränichen. Rohnen=Rüti (bis Station Fr. 3. 50—4). 40 Stämme Kief. Bauh., mit ca 0,75 m3 per Stamm, Fr. 29. — 60 Stämme Fi. Sägh., mit 1,60 ms per Stamm, Fr. 28. — Tannhölzli (bis Station Fr. 3. 50-4). 50 Stämme, 1/2 Fi. 1/2 Ta. Sagh., mit ca. 4 m³ per Stamm, Fr. 33. 40. — Gemeinde Holziken. Bachtalen (bis Station Fr. 4). 40 Stämme Ta. Sägh., mit ca. 4,15 m³ per Stamm, Fr. 32. — Gemeinde Köllifen. Tann und Gürft (bis Station Köllifen Fr. 4). 60 Stämme, 1/2 Fi. 1/2 Ta. Sägh., mit ca. 2,45 m³ per Stamm, Fr. 30. — Gemeinde Muhen. 12 Ruten und Rlippe (bis Station Röllifen ober Entfelden Fr. 4). 77 Stämme, 2/s Ta. 1/s Fi. Sägh., wit ca. 227 m3 per Stamm, Fr. 28.05. — 12 Ruten und Wannboden (bis Station Kölliken oder Entfelden Fr 4), 74 Stämme Ta. u. Fi. Sägh., mit ca. 3 m³ per Stamm, Fr. 30. — Wagnerhof (bis Station Kölliken oder Entfelden, Fr. 4. 50). 10 Eich. Sägh., mit ca. 1,50 m³ per Stamm, Fr. 70. — Gemeinde Oberentfelden (bis Station Fr. 3). 290 Stämme, 2/3 Ta. 1/8 Fi. Sägh., mit ca. 2,44 m³ per Stamm, Fr. 31. — Gemeinde Schöftland (bis Station Köllifen Fr. 4). 64 Stämme, 1/2 Fi. 1/2 Ta. Sägh., mit ca. 2,05 m3 per Stamm, Fr. 29. 50. — Bemerkung. An ben 2 Steigerungen bom 21. und 23. Nov. in Narburg und Kölliken kamen im gesamten 5856 m3 zum Verkauf, mit einem Durchschnittserlös von Fr. 28. 18 per m³ oder ohne Sperrholz 5526 m³ à Fr. 28. 81 per m³.

Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstfreis, Beven.

(Freis per m3. Aufrüftungskoften zu Laften bes Käufers. Ginmeffung am ftehenben Holz. Holz ganz verkauft.)

Gemeinde St. Légier. Issalet, Abte lung 4 (bis Châtel St. Denis Fr. 4). 121 m³, 6/10 Fi. 4/10 Ta., mit 2,3 m³ per Stamm, Fr. 18. 20. — Bemer = kung. Prächtiges Sägholz, sehr lang und astrein, vorzügliche Qualität. — Issalet, Abteilung 3 (bis Châtel St. Denis Fr. 3. 50). 93 m³, 7/10 Fi. ³/10 Ta., mit 2,20 m³ per Stamm, Fr. 17. 40. — Bemerkung. Schönes Sägholz guter Qualität, etwas weniger astrein als das vorgenannte. — Gemeinde Chardonne. Dévin (Größtenteils an Ort und Stelle als Rebstecken verarbeitet). 64 Stämme, 4/10 Fi.

6/10 Ta., mit 1,15 m³ per Stamm, Fr. 19. 65 (1904 Fr. 17. 20). — Bemerkung Schönes, astreines Bauholz. Abfuhr günstig.

B. Aufgerüstetes Solz im Walde.

a) Nadelholz=Langholz.

Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstfreis, Beven.

(Ber m3 ohne Rinde.)

Gemeinde Blonan. Au Fourgepair (Transport bis Blonan Fr. 3). 43 m³, 7/10 Fi. 3/10 Ta. III. Al., Fr. 22. 15 (Mittlere Qualität).

Menenburg, Gemeindewaldungen, IV. Forstfreis, Bal-de-Muz.

(Ber m3 ohne Rinde.)

Gemeinde Dombresson. Sapet (bis Neuenburg Fr. 6). 197 m³, 8/10 Fi. 2/10 Ta. III. und IV. Kl., Fr. 23 (Holz mittlerer Qualität). — Gemeinde Viltiers. Crêt Martin (bis Neuenburg Fr. 6). 145 m³, 9/10 Fi. 1/10 Ta. III. und IV. Kl., Fr. 25 (schönes-Bauholz). — Gemeinde Montmollin. Grande Forêt (bis Neuenburg Fr. 5). 80 m³, 8/10 Fi. 2/10 Ta. III. u. IV. Kl., Fr. 25. 95. — Gemeinde Coffrane. Grande Forêt (bis Neuenburg Fr. 4). 200 m³, 7/10 Fi. 3/10 Ta. IV. Kl., Fr. 23. 40 (Vorbereitungshieb, schönes schwächeres Bauholz). — Gemeinde Chézard St. Martin. Côte Devant (bis Neuenburg Fr. 5). 109 m³ Fi. IV. Kl., Fr. 21. 70 (kurzes, abholziges und askiges Holz zweiter Qualität). 119 m³ Fi. III. Kl., Fr. 25. 15 (schöne, lange und vollholzige Stämme erster Qualität).

b) Nadelholzklöße.

Bern, Staatswaldungen, I. Forstfreis, Oberhaste.

(Ber m3 mit Rinde.)

Mühlethal (Transport bis Meiringen Fr. 5). 180 m³ Fi. II. u. III. Kl., Fr. 23. 15. — Gribenwald (bis Meiringen Fr. 7). 120 m³ Fi. II. u. III. Kl., Fr. 20. 15. — Fuhrenwald (bis Meiringen Fr. 8). 10 m³ Fi. II. u. III. Kl., Fr. 18. — Thörliwald (bis Meiringen Fr. 10). 10 m³ Fi. II. u. III. Kl., Fr. 17. — Birfenthal (bis Meiringen Fr. 4). 70 m³ Fi. u. Ta. II. u. III. Kl., Fr. 24. 65. — Bemerkung. Preise für schönes Sagholz zeigen steigende Tendenz.

Obwalden, Waldungen der Korporation Freiteil=Sarnen.

(Ber m3 ohne Rinde).

Ennetriederwald (bis Sarnen Fr. 2). 80 m³, ½ Fi. ½ Ta. II. Al., Fr. 27. 45 (hübsche, astreine Klötze). — Bemerkung. Ziemlich lebhaste Nachfrage nach schönem Sägholz.

Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forsttreis, Beven.

(Ber m3 ohne Rinde.)

Gemeinde Blonay. Au Fourgepair (bis Châtel St. Denis Fr. 3.50). 60 m³, 7/10 Fi. ³/10 Ta. II.—IV. Kl., Fr. 22.65 (gute Qualität). — Gemeinde les Planches. La Lanche cachée (bis Bahnhof Montreux Fr. 6). 243 m³, 9/10 Fi. ¹/10 Ta. II. u. III. Kl., Fr. 20 (1904 Fr. 20.10). (Sehr schönes, feinjähriges, starses Holz, wenig aftig.)

Menenburg, Gemeindewaldungen, IV. Forstkreis, Bal-de-Ruz.

(Ber m3 ohne Rinde.)

Gemeinde Dombresson. Sapet (bis Neuenburg Fr. 6), 193 m³, 8/10 Ta. 2/10 Fi. II. u. III. Kl., Fr. 29 (Holz ziemlich astig, im übrigen aber guter Qualität).

— Gemeinde Villiers. Crêt Martin (bis Neuenburg Fr. 6). 29 m³, $\frac{9}{10}$ Ta. $\frac{1}{10}$ Fi. II. u. III. Kl., Fr. 28.50. — Gemeinde Montmollin. Grande Forêt (bis Neuenburg Fr. 5). 21 m³, $\frac{8}{10}$ Fi. $\frac{2}{10}$ Ta. II. u. III. Kl., Fr. 29. 85. Gemeinde Chézard=St. Martin. Côte Devant (bis Neuenburg Fr. 5). 72 m³, $\frac{7}{10}$ Ta. $\frac{3}{10}$ Fi. III. Kl., Fr. 26. 90. — Bemerkung. Sowohl Säg= als Bauholz segen sich leicht und zu höhern Preisen ab als im Vorjahr.

c) Laubholz, Langholz und Klöke.

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Büren a./A.

(Ber m3 ohne Rinde.)

(Transport bis Büren Fr. 5). Zirka 100 m³ Cich. I. Kl., Auswahl A Fr. 64, Auswahl B Fr. 58. — Bemerkung. Sprödes Holz von beschränkter Verwendungs= fähigkeit. Cichenholz gesucht.

Obwalden, Waldungen der Gemeinde Giswil.

(Ber m3 mit Rinde, Rindenabzug 1 cm.)

Kaiserstuhlwald (bis Giswil Fr. 2.50). Zirka 100 m³ Bu. I. Kl., Aus= wahl A Fr. 31.45. — Bemerkung. Schönste Sägklöße. Die Nachfrage nach Parkettholz ist lebhaft. Es scheint dieses Geschäft wieder anzuziehen.

d) Brennholz.

Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstfreis, Beven.

(Ber Ster.)

Gemeinde les Planches=Montreux. La Couffiaz (Transport bis Montreux Fr. 4.50). 49 Ster Fi. Scht., Fr. 7.50 (halbtrockenes, im Frühjahr gesichlagenes Holz). — Les Etrens (bis Montreux Fr. 2). 86 Ster, 8/10 Fi. 2/10 Ta. Scht., Fr. 10.80 (halbtrockenes Holz). — Sous le Chemin des Râpes (bis Montreux Fr. 3). 57 Ster Fi. Scht., Fr. 10 (halbtrockenes Holz).

Nenenburg, Gemeindewaldungen, IV. Forstkreis, Val=de=Ruz. (Ber Ster.)

Gemeinde Hauts Genevens. Tête de Rang (bis Neuenburg Fr. 4). 93 Ster Fi. Scht., Fr. 10. 60 (gefundes Holz). — Gemeinde Boudevilliers. La Rochette (bis Neuenburg Fr. 3). 164 Ster Ta. u. Fi. Scht., Fr. 8. 80 (größtensteils schadhaftes Holz). — Bemerkung. Das Brennholz erzielt schöne Preise dank dem sehr kalten Herbst.



~ Inhalt von Nr. 11 ~

des "Journal forestier suisse", redigiert von Berrn Professor Decoppet.

Articles: Le jardinage concentré (suite). — Encore l'article 10 de l'ordonnance d'exécution. — Quelques observations sur les dégats causés aux cultures forestières par le campagnol agreste et le campagnol roussatre. — Affaires de la Société: Comité permanent de la Société des forestiers suisses. — Communications: Voyages d'études forestières dans les cantons de St.-Gall, Glaris et Grisons. — Chronique forestière. — Bibliographie. — Mercuriale des bois.